

10
12
14
18

PRODUKTE FEINSTRICK
DESIGN PLASTIK
HINTERGRUND WOLFORD
IM GESPRÄCH LIVIA FIRTH

A-Z NACHHALTIGE TRENDS 36
SCHÖNHEIT NACHFÜLLBARE KOSMETIK 40
ZUTAT PALMKOHL 41
DESTINATION C/O CABANAS 43



Mit Mehrwert

DER TREND ZU MEHR NACHHALTIGKEIT
BLEIBT – ERST RECHT IN DIESEM JAHR
SEITE 22



N **Newcomerin**
Nachhaltige Mode ist für Sindiso Khumalo nicht nur eine Frage der Materialien. Der südafrikanischen Jungdesignerin geht es um die ganze Wertschöpfungskette, um Menschen, Diversität, Inklusion und Abbau von Armut. Die Bio-Baumwolle ihrer romantischen Kleider stammt aus eigener Produktion in Burkina Faso, Sexarbeiterinnen aus Kapstadt sticken und häkeln für sie. Khumalo versteht ihr Label auch als Plattform, um über afroamerikanische Kultur zu informieren. So ist etwa Harriet Tubman, die im 19. Jahrhundert Sklaven in den US-Südstaaten zur Flucht verhalf, die Muse ihrer neuen Kollektion.

sindisokhumalo.com



O **Organisation Manta Trust**
Seit mehreren Jahren unterstützt die Schweizer Uhrenfirma Carl F. Bucherer die britische Wohltätigkeitsorganisation Manta Trust, die sich für den Erhalt der Lebensräume und die Erforschung der seltenen Mantarochen einsetzt.

Taucheruhr «Patravi Scubatec Black Manta Special Edition», limitiert (6900 Fr.), von Carl. F. Bucherer; carl-f-bucherer.com



P **Parkett**
Aus ausgedientem Parkett (Bild) oder SBB-Palettenrahmen fertigt die Firma Kyburz Made in ihrer Manufaktur in Münchenstein (BL) einzigartige Möbel.

Tisch «Diagonal» (ab 2450 Fr.), von Kyburz Made; kyburzmade.com

Q **Quintessenz**
Lokale Produktion, «Handmade in Zurich», ist das Credo des neuen Parfumlabeles Favorit & Co. Lokal ist nicht nur die Produktion, sondern auch die Verpackung – in Österreich wird der Glasflakon gefertigt, in Zürich mit einem Schweizer Schrifttyp bedruckt, Ebenfalls von dort stammt der kubische Holzdeckel, gefertigt von der Stiftung St. Jakob, einem Sozialunternehmen für Menschen mit einer Beeinträchtigung. Und auch wenn die Parfums, Raumdüfte und das Duschgel aus der urbanen Limmatstadt stammen, wecken sie mit ihren Namen wie «North», «South», «West» und «East» Fernweh.

Eau de Parfum «North» (150 Fr.), von Favorit & Co; favoritco.com



S **Schadstofffrei**
Das Label Undercover sorgt für ein gutes Ruhekitzen: Seine Bettwäsche ist aus Bio-Baumwolle mit GOTS- sowie Oeko-Tex-Zertifikat.

Bettwäsche «Linus» (ab 130 Fr.), von Undercover; undercoverliving.com



T **Terra-Sneaker**
Bequem, robust und nachhaltig sind die Schuhe der französischen Marke Ubac: aus recycelter Wolle und mit Sohlen aus Zuckerrohr oder Naturkautschuk.

Sneaker «Terra» (etwa 123 Fr.), von Ubac; ubac-store.com

U **Upcycling**
Upcycling ist in der Mode gerade allgegenwärtig. Mittlerweile ist die Tendenz, neue Kleidung aus alten Materialien zu schaffen, auch im Luxussegment angekommen: Von Balenciaga über Maison Margiela bis Louis Vuitton – kaum ein Label hat nicht aus Vintagekleidern, alten Stoffen oder Schnittmustern für den Frühling eine Upcycling-Kollektion kreiert. Designerin Miuccia Prada beispielsweise liess Vintagegärten und Märkte auf der ganzen Welt nach ikonischen Kleidern aus den 1930er bis 1980er Jahren durchstöbern. Daraus entstand die Capsule-Collection «Upcycled by Miu Miu». Jedes Stück ist exklusiv, limitiert – und nachhaltig.

miumiu.com



R **Raeburn, Christopher**
Seit 2018 ist der Upcycling-Pionier Kreativchef beim Outdoor-Brand Timberland. Dessen Produkte sollen bis 2030 klimaneutral werden, unter anderem durch kreislauffähiges Design.

timberland.ch